

O du Muslim,

Als du heute Morgen aufgewacht bist, ist etwas passiert, was du vielleicht nicht wusstest... und die meisten Menschen wussten das auch nicht.. Als die Menschen heute aufgewacht sind...und jeden Tag an dem die Menschen aufwachen, kommen zwei Engel herab. Diese beiden Engel machen Bittgebete zu Allah... Für wen? Es könnte sein, dass sie für Dich Dua machen... es könnte aber auch sein, dass sie gegen dich Dua machen!

Überliefert von Abu Hurairah, dass der Prophet s.a.s. sinngemäß gesagt hat: „**Es gibt kein Tag, an dem die Diener Allahs aufstehen, außer, dass zwei Engel herab kommen. Der eine sagt: O Allah gib dem Spendendem Lohn. Und der andere sagt: O Allah gibt dem Geizigen Vernichtung.**“

Das ist auch heute passiert! Und das Bittgebet der Engel wird direkt erhört! Und zu welcher Seite gehörst du heute?

Das Geld und den Besitz, den Allah dir gegeben hat... Er hat ihn dir als Fitnah gegeben! Als Versuchung, um dich zu prüfen... was machst du damit? Wie gibst du es aus?! Allah sagt uns sinngemäß: „**Euer Besitz und eure Kinder sind nur eine Versuchung; Allah aber- bei Ihm gibt es großartigen Lohn.**“ Was sollen wir also machen ya Allah?! Er sagt: „**Daher fürchtet Allah soweit ihr könnt. Und hört zu, und gehorcht...**“ Und das ist die Grundlage! Ya Allah.. Wir hören und gehorchen! Gibt es noch etwas anderes!? Er sagt: „**Und gebt für euch selbst Gutes aus.**“ Dazu hat Ibn Kathir gesagt: das heißt: Und gebt aus, von dem womit Allah euch versorgt hat. Und seid großzügig zu der Schöpfung Allahs, so wie Er großzügig zu euch ist..dann ist es besser für euch im Diesseits und im Jenseits! Und wenn ihr das nicht tut..dann ist es schlecht für euch im Diesseits und im Jenseits!

Also nochmal.. damit wir das Ganze verstehen. Allah sagt: **Euer Besitz und eure Kinder sind nur eine Versuchung; Allah aber- bei Ihm gibt es großartigen Lohn. Daher fürchtet Allah soweit ihr könnt. Und hört zu, und gehorcht und gebt für euch selbst Gutes aus.**“ Und dann sagt Er s.w.t.: **Und diejenigen, die von ihrer Habsucht bewahrt bleiben, das sind die Gewinner.**“ (64:15,16)

Meine lieben Geschwister,

Der Mensch ist ein Feind von dem, was er nicht weiß. Und die Natur des Menschen ist es, dass er eine Sache nicht wirklich machen will, bis er weiß, was der Wert dieser Sache überhaupt ist.. Und –natürlich- jeder weiß, was ihm sein Besitz wert ist..

Aber meine Geschwister, wer kennt den eigentlichen Wert vom Ausgeben auf dem Wege Allahs?

Als aller erstes wissen wir sicher, dass aller Besitz der Besitz von Allah ist.

Allah sagt sinngemäß: „**Und ich habe die Jinn und die Menschen nur (dazu) erschaffen, damit sie Mir dienen. Ich will weder irgendeine Versorgung von ihnen, noch will ich, dass sie Mir zu essen geben. Gewiss! Allah ist der Versorger, der Besitzer von Kraft und er ist der Starke (Feste).**“ (51:56-58)

Also komplett Alles was du hast, hast du von Allah. Und Er s.w.t. will, dass du dein Besitz dafür ausgibst, was Er liebt.. und noch dazu verspricht Er dir eine große Belohnung wenn du es tust Subhanallah!

Allah s.w.t. sagt dir: „**Das Gleichnis derjenigen, die ihren Besitz auf dem Wege Allahs ausgeben, ist das eines Saatkorns, das sieben Ähren wachsen lässt, und in jeder Ähre sind hundert Körner. Allah vervielfacht wem Er will. Allah ist Allumfassend und Allwissend.**“ (2:261)

Stell dir mal vor du gehst in den Garten und du steckst ein einziges Korn in die Erde. Dann kommst du nach einiger Zeit wieder und siehst, dass aus diesem einem Korn sieben Pflanzen gewachsen sind, und nicht nur das, sondern an jeder der sieben Pflanzen sind hundert Körner! Wie würdest du dich freuen das zu sehen?

Und willst du dich nicht genauso freuen, wenn du zu deinem Herren zurückkehrst? Und du wirst 100% zurückkehren! Willst du dich nicht über so eine Vielzahl deiner Spenden freuen, die du für Allah ausgegeben hast? Und Allah vervielfacht wem Er will.

Und dein Herr sagt dir auch sinngemäß: „**Wer ist es, der Allah ein schönes Darlehen (Kredit) gibt? So vermehrt Er es ihm um ein Vielfaches. Allah hält zurück und gewährt, und zu Ihm werdet ihr zurück gebracht.**“ (2:245)

Subhanallah! Das ist wie wenn du Sparanlagen auf der Bank hast. Dieses Geld hast du momentan nicht bei dir... Der Unterschied ist aber, dass das Geld, was du bei Allah angelegt hast sich um ein vielfaches vermehrt... und das Geld, das du auf der Bank angelegt hast vermehrt sich nicht, wenn es Halal ist und bleiben soll...

Meine lieben Geschwister,

1. Der Prophet s.a.s. hat gesagt: „**Die Sadaqah (Spende) hat noch keinen Besitz geschmäler. Allah vermehrt das Ansehen seines Dieners, wenn er ausgibt, und Er erhöht jeden, der um Allahs Willen bescheiden ist.**“ (Muslim)
2. Und die Spende löscht den Zorn deines Herren! Der Prophet s.a.s. hat gesagt: „**Freiwilliges Spenden löscht den Zorn des Herren und verhindert, im Unrecht zu sterben.**“ (Tirmidhi)
3. Und die Spende verhindert, dass dich ein Unglück trifft. Der Prophet s.a.s. hat gesagt: „**Die Sadaqah verhindert siebzig Arten von Unglück.**“ (Tabarani)
4. Und die Spende heilt die Kranken. Der Prophet s.a.s. hat sinngemäß gesagt: „**Heilt eure Kranken mit eurem Besitz.**“
5. Und die Spende löscht deine Sünden. Der Prophet s.a.s. hat gesagt: „**Die Spende löscht die Fehler, wie das Wasser Feuer löscht.**“
6. Und die Spende schützt dich vor dem Feuer. Der Prophet s.a.s. hat gesagt: „**Schützt euch vor dem Feuer der Hölle, auch wenn es nur mit einer halben Dattel ist.**“ die man als Spende ausgibt.

Allahu akbar!

Motiviert das nicht das Herz eines Gläubigen?!, sodass man am liebsten seinen ganzen Besitz spenden will?!

Und genau das haben die Sahaba gemacht. Möge Allah mit ihnen zufrieden sein.  
Als der Prophet s.a.s. seinen Gefährten gesagt hat, dass sie spenden sollen, hat Umar I bn Al-Khattab sinngemäß gesagt: „**Heute werde ich besser als Abu Bakr sein! Er sagte: Da bin ich mit der Hälfte von meinem ganzen Besitz gekommen.**“ Da fragte der Gesandte Allahs s.a.s.: „Was hast du für deine Familie gelassen?“ Da sagte ich (also Umar): „**Das selbe**“ also die andere Hälfte. Und da kam Abu Bakr mit seinem ganzem Besitz! Da fragte der Gesandte Allahs: „Was hast du für deine Familie gelassen?“ Da sagte Abu Bakr: „**Ich habe für sie Allah und seinen Propheten gelassen.**“ Dann hat Umar zu Abu Bakr gesagt: „**Ich werde dich in keiner Sache besiegen.**“

Und da war Abu Talha Al-Ansary r.a., als Allah die Ayah herab gesandt hat: „**Ihr werdet die Güte nicht erreichen, bevor ihr nicht von dem ausgebettet, was euch lieb ist.**“ (3:92) da hat Abu Talha gleich seinen kompletten Garten gespendet.

Und da war Abu Dahdah, der all seine Palmen gespendet hat, als Allah die Aya herab gesandt hat: „**Wer ist es, der Allah ein schönes Darlehen (Kredit) gibt?**“ (2:245)

Und die Beispiele sind viele meine Geschwister.. die Frage ist nur: Wie sieht es mit uns aus? Suchen wir ständig irgendwelche Entschuldigungen?

Und Allah sagt uns: „**Diejenigen, die ihren Besitz bei Tag und Nacht, heimlich oder öffentlich ausgeben..**“ Also zu jeder Zeit... geheim oder vor allen Leuten. Was ist mit ihnen? Allah sagt: „**Sie haben ihren Lohn bei ihrem Herren, und keine Furcht soll über sie kommen, noch werden sie traurig sein.**“ (2:274)

Allahu akbar!

Motiviert das nicht das Herz eines Gläubigen?!, sodass man am liebsten seinen ganzen Besitz spenden will?!